

# Frohe Weihnacht!

Menschen vor dem Weihnachtsfest  
besuchen Kneipen und Restaurants,  
kaufen Kaffee und Deodorants  
und sind nicht besonders Bibel-FEST.

Sie hecheln wie Jagdhunde auf der  
Pirsch  
und hängen in Imbissen gehetzt herum,  
erstehen viel Tand und Brimborium  
und rempeln sich an wie Nilpferde  
wirsch.

Ein paar Russen betteln mich an,  
angeblich für einige Liter Benzin,  
der eine sieht aus wie Rasputin,  
ich schick' ihn zur ARAL an die  
AUTOBAHN.

Da sind sie empört und werden massiv:  
ich soll den Sprit stiften und das  
Ersparte!  
Ich aber bleibe cool und lasziv  
und wedele mit meiner EUROSCHECKKarte:  
„In Deutschland bezahlt man jetzt  
bargeldlos!

Ich hab' keine müde Mark in der  
Tasche!“  
Da ziehen frustiert und verärgert sie los;  
und ich zieh' den Hunderter aus der  
Gamasche!

Da hab' ich mich toll aus der Affäre

gezogen,  
so eine Anmache bringt mich nicht um.  
Was soll auch dies christliche Heldentum  
in einer Gesellschaft von Ellenbogen?

Was soll ich mit dem ganzen  
Weihnachtsrummel?  
Es rieselt der Schnee, es wächst das  
OZON-Loch,  
Wozu brauch' ich den Tand, den Nippes,  
den Fummel?  
Ja, wozu? . . . denn wie lange gibt es uns  
überhaupt noch?

©Rainer H. Goertz